

# autocult

## DATENBLATT

Mercedes-Benz C101 (Deutschland, 1969)

PROTOTYPEN

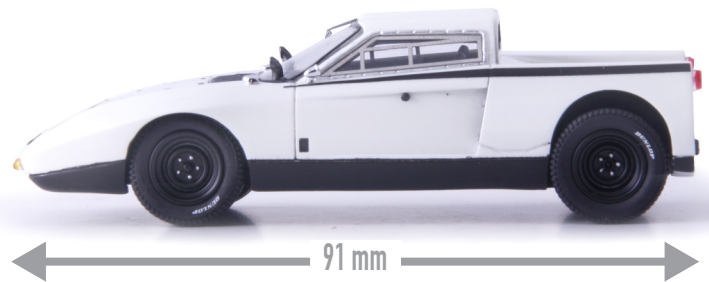
Maßstab 1:43

#06049

Ausgabe

11/2021

limitierte Auflage 333 Stk.



## Zutritt in eine neue Welt

Die Geschichte beginnt 1961. In der Führungsebene von Mercedes-Benz rückte das neue Motorkonzept des Kreiskolbenmotors zusehends in den Vordergrund. Zahlreiche Diskussion um das Für und Wider des neuen Motorenkonzepts, basierend auf der Idee von Felix Wankel, dürften in jenen Tagen geführt worden sein. Letztlich entschloss sich Mercedes-Benz mit Felix Wankel einen Lizenzvertrag abzuschließen, der die Nutzung seines Motors erlaubte. Parallel zur Erforschung und Entwicklung des rotierenden Verbrennungsmotors kamen intern die ersten Gedanken zum Tragen, welche Autos unter dem Stern zukünftig mit dem Wankeltriebwerk ausgestattet werden sollten. In der Motorenentwicklung kehrte unterdessen Ernüchterung über das neue Antriebskonzept ein. Zwar meisterten die Mercedes-Techniker etliche technische Hürden und entwickelten forscht, dennoch gelang es ihnen nicht, die großen Schwachstellen in den Griff zu bekommen - vordergründig der hohe Benzinverbrauch und schlechte Abgaswerte.

Zum Ende des Jahres 1968 wurde konkret, dass der neue Motor erstmalig in einem kleinen

Sportwagen getestet werden sollte. Als Projektbezeichnung fiel die Entscheidung für das Kürzel C101. Als Antrieb diente ein Dreischieben-Motor mit jeweils 600 cm<sup>3</sup> Volumen und einer Leistung von 280 PS. Zur ersten Testfahrt reiste die schwäbische Crew am 15. Juli 1969 an den Hockenheimring. Vermutlich stand bereits an diesem Tag schon fest, dass mit dieser Testfahrt der erste Schritt aus der geheimen Entwicklung an die Öffentlichkeit vollzogen wurde. Anders lässt es sich wohl kaum erklären, dass just an diesem Tag auch ein Berufsfotograf von 'Leica-Studio Wörner' an die Rennstrecke kam, der erstklassige Fotos des schwäbischen Prototyps aufnahm!

**AutoCult GmbH**

Äußere Further Straße 3  
90530 Wendelstein  
Germany

Tel. +49 / 9129 / 296 4280  
Fax +49 / 9129 / 296 4281  
info@autocult.de

[www.autocult-models.de](http://www.autocult-models.de)